



Arbeitsgemeinschaft katholischer
Organisationen und Verbände
Diözese Rottenburg-Stuttgart

Arbeitsgemeinschaft
katholischer Organisationen
und Verbände der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Jahnstraße 30
D - 70597 Stuttgart
Fon: 0711 9791 235
Fax: 0711 9791 155
eMail: ako@blh.drs.de
Internet: www.ako-drs.de

Pressemitteilung vom 17.10.12

Woche der sozialen Gerechtigkeit

Die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Behinderung muss auch und vor allem im Arbeitsleben gelingen

Stuttgart - Der Caritasverband für Stuttgart e.V. und die Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände der Diözese Rottenburg-Stuttgart (ako) tragen den Begriff „*Inklusion*“ am kommenden Freitag, den 19. Oktober in die gesellschaftliche Diskussion hinein. Die Veranstaltung zum Thema „*Teilhabe am Arbeitsleben im Zeitalter der Inklusion*“ findet im Rahmen der „*Woche der sozialen Gerechtigkeit*“ der Diözese Rottenburg-Stuttgart statt.

Die UN-Behindertenrechtskonvention aus dem Jahr 2006 legt den Mitgliedern der Gesellschaft sowie den PolitikerInnen konkrete Verpflichtungen auf und führt zu einem Paradigmenwechsel. Diese Konvention wurde 2009 von Deutschland ratifiziert und gehört mittlerweile zu den Menschenrechten. Damit wird auch die selbstbestimmte Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen gesetzlich verankert. Inklusion bedeutet, dass die Gesellschaft Rahmenbedingungen für diese Frauen und Männer schaffen muss.

Alle BürgerInnen eines Gemeinwesens müssen von Anfang an das Recht haben, an den politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Prozessen teilnehmen zu können. Das bedeutet, eine Gesellschaft mitzugestalten und mitzubestimmen. Die neue Frage ist, wie sich die Gesellschaft in allen Facetten verändern muss, damit das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderungen von Anfang an und in allen gesellschaftlichen Bereichen gelingt.

Am Beispiel der Arbeit in den Neckartalwerkstätten (NTW) - einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen des Caritasverbands - soll das zukunftsorientierte und maßgeschneiderte Angebot für jeden Beschäftigten erkennbar werden. Die TeilnehmerInnen der Veranstaltung werden mit einer Betriebsbesichtigung in die Arbeit eingeführt. Anschließend werden Angebote, Projekte und Integrationsfirmen sowie das System Neckartalwerkstätten vorgestellt.

Hierbei spielen die Außenarbeitsplätze im Mercedes-Benz Gebrauchteile Center, im Cafe Lesbar oder in den CAP-Märkten eine besondere Rolle. Über das Gehörte und Gesehene diskutieren in einem Werkstattgespräch VertreterInnen des Mercedes-Benz Gebrauchteile Center mit dem DGB Bezirk Baden-Württemberg, der LAG „Werkstätten für behinderte Menschen“ und des Caritasverbands für Stuttgart e.V.

Hinweis: Die Veranstaltung findet am Freitag, den 19.10.2012 zwischen 14:00 und 18:00 Uhr in den Neckartalwerkstätten in der Hafenbahnstraße 35, 70329 Stuttgart statt.

Um eine Anmeldung wird gebeten - Tel: 0711/32028-34, Fax: -33 oder E-Mail: ntw@caritas-stuttgart.de

Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen
V.i.S.d.P.: Anton Vaas, Geschäftsführer der ako

Die Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände der Diözese Rottenburg-Stuttgart (ako) ist ein Zusammenschluss von 37 katholischen Verbänden mit insgesamt rund 90.000 Mitgliedern.